Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise auf der zweiten und vierten Seite des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 18 ℳ, eine halbe Seite 32 ℳ, eine ganze Seite 60 ℳ, die erste Seite (nur ungeteilt) 100 ℳ.

Anzeigenpreise auf der zweiten und vierten Seite des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 26 ℳ, eine halbe Seite 50 ℳ, eine ganze Seite 90 ℳ, die erste Seite (nur ungeteilt) 150 ℳ.

Für Anzeigen auf der dritten Umschlagseite gelten dieselben Preise, wie sie für Inserate im Innern des Börsenblattes festgesetzt sind.

Umschlag zu Nr. 73. Leipzig, Donnerstag den 28. März 1912. **79. Jahrgang.**

Quartband, 54 Seiten, mit farbigem Umschlag und zahlreichen Illustrationen von Prof. Knötel.

Bezugspreis:
Mark 2.— ord., Mark 1.20 netto und 7/6

Auslieferung auch in Leipzig

Als Ergebnis unseres so überaus erfolgreichen Preisausschreibens bringt dies neue Sonderheft der „Woche“ vier preisgekrönte und elf angekaufte Militärmärsche, die aus dem Wettbewerb von 3795 Beiträgen als die besten ausgewählt und mit Preisen im Gesamtbetrage von 10,000 Mark bedacht wurden. Der Kaiser hat die vier preisgekrönten Kompositionen „Wir präsentieren!“, „Große Zeit, neue Zeit“, „Marsch der Kurbrandenburger“ und „Im Schmuck der Waffen“ zu Armeemärschen bestimmt. Das Sonderheft darf auf das gleiche Interesse rechnen wie die früheren musikalischen, von der „Woche“ veranstalteten Sonderhefte „Im Volkston“ und „Tanzwalzer“, von denen 233742 Exemplare verkauft wurden.

Berlin SW 68,
Zimmerstr. 36-41.

August Scherl
G. m. b. H.